

# Nur einer ist fehlerfrei

Franck Goubard auf Liberty II heisst der Sieger an der Zuger Springkonkurrenz. Dominik Portmann holt sich die Zentralschweizer Krone.

Christine Weber und  
Marlies Keller

Trotz internationalem Springturnier in St. Gallen war ein hochklassiges Teilnehmerfeld mit 32 Konkurrenten in Zug. Einige reisten sogar direkt aus St. Gallen nach Zug. Dicht gedrängt standen mehrere tausend Zuschauer um den Turnierplatz auf dem Stierenmarktareal. Timo Heiniger eröffnete die Prüfung, konnte aber mit zwei Abwürfen den anspruchsvollen Parcours nicht fehlerfrei absolvieren. Es war Emily Mason (Wängi) mit Logan, die im anspruchsvoll konzipierten Parcours als Erste ohne Fehler blieb. Gleich danach folgte Christoph Könemann (Steinhausen) auf Gijanta mit einem fehlerfreien Umgang. Als Dritter erreichte Franck Goubard (Misery) auf Liberty II das Stechen. Insgesamt nur drei Paare konnten sich für das einmalige Stechen qualifizieren.

Manson verzeichnete als Startreiterin einen Abwurf. Könemann, ebenfalls mit einem Fehler, konnte die vorgegebene Zeit von Manson nicht toppen. Würde es Schlussreiter Goubard gelingen, erstmals die Top-Eliteprüfung von Zug für sich zu entscheiden? Der Reiter aus der Westschweiz musste Nerven zeigen, denn ohne Fehler wäre ihm der Sieg sicher. Dies tat er und absolvierte den Parcours als einziger fehlerfrei. Goubard



Franck Goubard auf Liberty II auf dem Weg zum Sieg der Hauptprüfung (N150).

Bild: Melanie Vonlanthen (Zug, 6. Juni 2022)

freute sich mächtig über den Sieg. «Mein Pferd Liberty II war in Topform und ist fantastisch gesprungen. Ich bin extrem zufrieden mit ihm. Ich war jetzt einige Jahre nicht mehr in Zug, aber der Platz ist so gut und der Parcours sehr gut konzipiert, dass ich bestimmt im nächsten

Jahr wiederkommen werde», sagte der gebürtige Franzose nach der Siegerehrung.

**Lucy Ramsay ist neue Kantonsmeisterin**

Standen am Montag die nationalen Reiter im Zentrum des Interesses, waren es am Pfingstsonn-

tag die Reiter aus der Region, die sich in wichtigen Prüfungen massen. Insgesamt elf Paare blieben in Normalparcours der Zuger Kantonsmeisterschaft ohne Fehler, deren vier schafften auch das Stechen fehlerfrei. Lucy Ramsay auf der 13-jährigen Schimmelstute Biscaya III er-

oberte sich den Titel Zuger Kantonsmeisterin 2022. Neu wurde in dieser Prüfung ebenfalls der Vereinsmeister des Kavallerievereins Zug sowie des Reit- und Fahrvereins Ägerital ermittelt. Linda Styger aus Unterägeri heisst die neue Vereinsmeisterin aus dem Ägerital, Rahel Straub

sicherte sich den Titel Vereinsmeisterin 2022 des KV Zug. Einen weiteren spannenden Wettkampf erlebten die Zuschauer bei der Zentralschweizer Meisterschaft. Acht Paare der 30 Startenden erreichten den zweiten Umgang, sieben davon blieben fehlerfrei und stachen danach um den Sieg. Der Kantonsmeister von 2019, Fabian Styger, legte eine schnelle Zeit vor. Dominik Portmann aus Siggen griff mit seinem Wallach Fayuri AWR CH diese Bestzeit an und unterbot diese um knapp eine Sekunde und wurde Zentralschweizer Meister 2022.

Bereits am Samstag kamen die vielen Zuschauer in den Genuss einer spannenden Springprüfung. 48 Konkurrenten waren am Start für den Parcours über 145 cm. Zwölf Paare konnten sich für das einmalige Stechen qualifizieren. Als erster ritt Alexis Goulet mit seiner Schimmelstute Fatina II ein. Doch er wie auch einige andere konnten den Parcours nicht fehlerfrei beenden. Paul Estermann aus Hildisrieden ging mit einer Zeit von 32,66 Sekunden in Führung. Auch der als letzter Startende Christoph Könemann vom Sportstall Tina Pol konnte mit seinem zweiten Pferd Graffiti die vorgelegte Zeit von Estermann nicht knacken.

**Hinweis**

Resultate:

[www.zugerspringkonkurrenz.ch](http://www.zugerspringkonkurrenz.ch)

## Golf

**Golfclub Engelberg Titlis, Carlsberg Golf Cup (Einzel Stableford; 18 Loch). Brutto:** 1. Aloys von Reding 28. 2. Ida Wyler 20. 3. Thomas Tauxe 20. – **Netto:** 1. Ida Wyler 38. 2. Stefan Gyagax 37. 3. Christa Luz 36.

**Golfclub Engelberg Titlis, Ladies Day «Freundschaftstreffen mit Sagomo» (Wiener Walzer Teamwettkampf; 18 Loch; Stableford). Brutto:** 1. Cornelia Gobat, Esther Federli, Alexandra Townend Genoni 43. 2. Trudy Herzog, Priska Gfeller, Monika Nussbaumer 35. 3. Monica Lüchinger, Marianne Blöchlinger, Claudia Hartmann 33. – **Netto:** 1. Monica Lüchinger, Marianne Blöchlinger, Claudia Hartmann 80. 2. Trudy Herzog, Priska Gfeller, Monika Nussbaumer 80. 3. Cornelia Gobat, Esther Federli, Alexandra Townend Genoni 77.

## Tennis

**Budva (Montenegro). ITF, 15 000-Dollar-Turnier (Outdoor, Sand). Männer. Qualifikation (48 Teilnehmer). 1. Runde:** Adam Moundir (2, ATP 930, Marokko/Luzern) s. Stankovic (Wild Card, ohne ITF-Ranking, Serbien) 6:0, 6:1. – **2. Runde:** Moundir s. Kalinin (ITF 2078) 6:3, 6:0. – **3. Runde:** Moundir (N2.16) v. Nicolás Parizza (7, ATP 1137, N2.19, Lugano) 3:6, 2:6. – **Haupttableau (32). Final:** Damien Wenger (4, ATP 474, N1.7, La Neuveville) s. Ivanov (ATP 966, Bulgarien) 6:4, 6:4. – **Doppel (16 Paare). 1. Runde:** Moundir/Parizza v. Louro Martinez (4, ATP 905, N2.15, Neuenburg)/Wenger 6:7 (7:9), 6:7 (5:7). – **Final:** Beaupain (ATP 792, Belgien)/Cloes (ATP 986, Belgien) s. Donev (ATP 902, Bulgarien)/Ivanov 6:4, 6:7 (3:7), 10:3.

**Monastir (Tunesien). ITF, 15 000-Dollar-Turnier (Outdoor, Hart). Frauen. Haupttableau (32). 1. Runde:** Kristina Milenkovic (WTA, 1317, Sursee) v. Han (6, WTA, 815, China) 2:6, 3:6. – **Final:** Tubello (1, WTA 595, Frankreich) s. Kobayashi (WTA 1172, Japan) 6:3, 7:6 (7:4). – **Doppel (16). 1. Runde:** Milenkovic/Mushika (ohne ITF-Ranking, Japan) v. Easwaramurthi (3, WTA 1330, Indien)/Hasegawa (ITF 1335, Japan) 2:6, 6:1, 5:10. – **Final:** Paskauskas (WTA 1560, Grossbritannien)/Wei (WTA 1305, China) s. Easwaramurthi/Hasegawa 6:1, 6:2.

**Basel. Tennis Open Basel, 40 000 Franken. Männer N1/R2 (113). 1. Runde:** Yanis Moundir (N3.44, Meggen) s. Gregory Grünig (N4.146)

Winterthur) 6:1, 7:5. Lars Aregger (N4.95, Kerns) v. Von Meyenburg (R1, Zürich) 2:6, 2:6. Levin Müller (R1, Stansstad) v. Mariani (N3.53, Old Boys Basel) 3:6, 0:6. Andrin Casanova (N3.49, Meggen) s. Maxime Grünig (R1, Winterthur) 6:3, 6:0. Mischa Fässler (R1, Meggen) v. Mitchell (R1, Allschwil) 6:7, 5:7. Andrin Züllig (N4.106, Zug) s. Neuenschwander (R2, Kleinbasel) 6:1, 7:5. – **2. Runde:** Moundir v. Pereira (1, N1.9, Brasilien) 2:6, 2:6. Casanova v. Martinez (8, N2.17, Maribor) 1:6, 1:6. Züllig v. Laborde (N4.112, Neuchâtel) 6:7, 1:6. – **Final:** Pereira-Iannaccone) 5, N2.12, Lugano). – **R2/R6 (97). 1. Runde:** Marek Szklarecki (R3, Allmend Zug) s. Ritz (R3, Brig-Glis) 6:1, 6:3. Balázs Günther (R3, Meggen) s. Marelli (R3, Basel) 6:4, 6:4. Dan Büeler (R4, Baar) s. Huber (R5, Dulliken) 6:4, 4:6, 6:1. Darko Mitrovic (R4, Engelberg) v. Portland (R3, Old Boys Basel) 6:7, 2:6. – **2. Runde:** Szklarecki s. Stauffer (15, R2, Zollikofen) 6:1, 6:3. Günther s. Huber (R2, Lausanne-Sports) 6:1, 6:0. Büeler s. Sommerer (R4, Basler LTC) 6:1, 6:1. – **3. Runde:** Szklarecki s. Günther 6:4, 6:4. Büeler v. Clément (8, R2, Lausanne-Sports) 0:6, 6:4, 1:6. – **Achtelfinal:** Szklarecki v. Marti (5, R2, Aarberg) 3:6, 4:6. – **Final:** Geigle (4, R2, Riehen) s. Stauffer (R2, Zollikofen) 6:2, 6:4. – **Frauen N1/R2 (57). 1. Runde:** Serina Sokolaj (N4.71, Allmend Luzern) s. Erard (N4.57, Courrendlin-La Croisée) w.o. Kiara Cvetkovic (14, N3.45, Allmend Luzern) s. Paroubek (R1, Brugg) 6:3, 6:1. Tanja Grzan (R1, Allmend Zug) s. Gämperle (R1, Wattwil) 6:4, 6:2. Lena Peyer (R1, Luzern Lido) s. Airolidi (13, N3.41, Lido Lugano) w.o. Florence Fischer (R1, Horw) v. Kunz (N4.64, Ried) 2:6, 6:4, 6:7 (Fischer spielt weiter). – **2. Runde:** Sokolaj v. Wenger (15, N4.46, Steffisburg) 1:6, 6:2, 1:6. Cvetkovic s. Durrer (R1, Arosa) 6:3, 6:3. Grzan s. Papadimitriou (7, N3.35, Vevey) w.o. Fischer v. Marcinkevica (2, N2.12, Rumänien) 2:6, 0:6. – **Achtelfinals:** Cvetkovic s. Hug (8, N3.38, Dählhölzli Bern) 6:4, 2:6, 7:5. Grzan v. Frey (N4.68, Froburg Trimbach) 7:5, 3:6, 2:6. – **Viertelfinal:** Cvetkovic v. Perrin (1, N2.12, La Chaux-de-Fonds) 1:6, 1:6. – **Final:** Scilipoti (4, N2.13, Geneva Country Club) s. Perrin 2:6, 6:3, 6:3. – **R2/R6 (28). 1. Runde:** Sharon Franzo (R4, Allmend Zug) v. Wälti (R3, Burgdorf) 6:3, 1:6, 2:6. Ana Frommenwiler (5, R2, Sursee) s. Neuwerth (R3, Bonaduz) 6:2, 6:2. Vanessa Lindner (8, R3, Allmend Zug) s. Guerra (R3, Kleinbasel) 6:4, 6:3. – **Achtelfinals:** Frommenwiler s.

Wälti 6:2, 7:5. Lindner s. Spagnoli (R3, Reichenherde) 6:2, 2:6, 6:1 (Spagnoli spielt weiter). – **Viertelfinal:** Frommenwiler s. Kondo (R3, Old Boys Basel) 6:3, 6:0. – **Halbfinal:** Frommenwiler s. Tubic (R3, Falkenstein) 6:3, 6:1. – **Final:** Frommenwiler v. Mosimann (R3, Lenggis) 5:7, 4:6.

**Horgen (ZH). TZH Junioren Sommer Turnier 2022. Junioren U18 N3/R3 (4). Halbfinal:** Glen Arnet (R2, Luzern Lido) s. Bühler (2, R2, Old Boys Basel) 7:6, 6:2. – **Final:** Arnet v. Smirnov (1, R1, Zürich) 1:6, 5:7. – **16U R3/R7 (8). Viertelfinal:** Jan Bodziony (2, R4, Horw) v. Hofmann (R4, Old Boys Basel) 2:6, 3:6. – **Final:** Planta (R4, Riesbach) s. Hofmann 6:1, 6:1. – **14U R1/R5 (6). Halbfinal:** Brian Kriesi (R1, Allmend Luzern) s. Robertson (R3, Kilchberg) 6:2, 6:0. – **Final:** Kriesi v. Crivelli (2, R2, Im Hau Wittikon) 3:6, 1:6. – **Junioren 14U R1/R5 (4). Halbfinals:** Raisa Sparleanu (1, R2, Unterägeri) s. Mehinovic (R3, Schlieren) 6:4, 6:3. Kim Kriesi (2, R3, Allmend Luzern) s. Caregnato (R3, Riviera) 6:1, 6:1. – **Final:** Kriesi s. Sparleanu 6:1, 6:1.

**Trimbach (SO). Chiudinelli MCamp Cup. Junioren 16U N3/R5 (7). Viertelfinal:** Gianluca Luternauer (R4, Sursee) s. Moreno (R5, Speicher) 6:1, 6:3. – **Halbfinal:** Luternauer s. David (R5, Sissach) 7:5, 6:2. – **Final:** Luternauer v. Bringold (1, R3, Frick) 4:6, 7:6, 8:10.

## Turnen

**Kunstturnen. Schweizer Meisterschaften der Junioren in Lugano. Programm 1 (54 Teilnehmer):** 1. Federico Schmid (Balerna). – **Ferner:** 44. Nathanael Wobmann (Luzern), 45. Diego Jauch (Rickenbach), 48. Sebastian Pelloni (Luzern), 49. Jerome Wey (Rickenbach), 50. Elias Wyss (Rickenbach). – **P2 (34):** 1. Misha Moser (Wil). – **Ferner:** 10. Joscha Kurer (Luzern), 11. Ryan Jeker (Ebikon), 14. Ben Breitenmoser (Ebikon), 18. Din Brahovic (Neuenkirch), 20. Zac Smith (Luzern), 25. Morris Krauer (Neuenkirch). – **P4 (14):** 1. Michael Buckley (Chiasso). – **Ferner:** 4. Leon Schüpbach (Neuenkirch), 12. Louis Bucher (Ebikon). – **P5 (20):** 1. Ben Schumacher (Lenzburg). – **Mannschaftswertung, P2:** 3. LU/OW/NW (Kurer, Jeker, Breitenmoser).

# Erster Festsieg für Lustenberger

Simon Gerber

Nicht der Topfavorit Sven Schurtenberger bestritt beim Rottal-Schwinget in Ruswil den Schlussgang. In diesem duellierten sich die beiden Luzerner Nachwuchstalente Marc Lustenberger und Samuel Schwyzer. Während Schwyzer einen Gestellten genügte, ging sein Kontrahent sofort auf einen Sieg aus. Nach einem zermürbenden Kampf triumphierte der 19-Jährige nach 11:04 mit einer Beinschere am Boden. Nachdem der gelernte Zimmermann in dieser Saison bereits drei Kränze gewonnen hatte, feierte der Entlebucher nun den ersten Festsieg. Sein Erfolg ist verdient, bodigte er im zweiten Kampf den Festfavoriten Sven Schurtenberger, der sich am Schluss mit den sechsten Rang begnügen musste.

Die Digitalisierung hält nun auch im Schwingsport Einzug. Die sieben Innerschweizer Kampfrichter, die am Eidgenössischen Schwingfest im Einsatz stehen werden, wurden in Ruswil für die Notengebung mit dem Tablet instruiert. In Präteln werden alle Noten digital erfasst und ins Gesamtsystem eingegeben. Es gibt auf dem Tisch der Kampfrichter keine Papier-Notenblätter mehr.

Beim Haldiberg-Schwinget triumphierte erstmals Andy Murer. Im Schlussgang über-

raschte der 30-jährige den Schwyzer Dario Gwerder nach fünf Minuten mit einem Armzug. Nach dem Unentschieden zum Auftakt gegen Adrian Steiniger holte der 16-fache Kranzgewinner nicht weniger als vier Maximalnoten. Am Schluss hatte der Flüeler einen satten Vorsprung von 1,25 Punkten auf die nächstfolgenden. Der Schlussgangverlierer Dario Gwerder startete ebenfalls mit einem Gestellten gegen Stefan Arnold. Auch ihn brachten schliesslich vier Siege verdient in den Schlussgang. Der Urner Trumpf Stefan Arnold landete wie Gwerder im zweiten Rang.

**Überraschung am Morgarten**

Keiner der beiden Hauptfavoriten Mike Müllestein oder Marcel Bieri erreichten am Morgarten-Schwinget den Schlussgang. Diesen bestritten der Schwyzer Joel Kessler und der Luzerner Thomas Thalmann. Je länger dieser dauerte, desto intensiver waren die Angriffe von Kessler. Nach neun Minuten gelang dem 25-jährigen mit Hüfter der Siegeswurf. Nach dem Gestellten zum Auftakt gegen Roland Reichmuth brachten ihn vier Maximalnoten, darunter gegen die beiden Kantonalfestsieger Fabian Durrer und Lukas Bernhard, in die Endausmarchung. Es ist der erste Sieg des gross ge-

wachsenen Sennenschwingers. Hinter Kessler klassierten sich Marcel Bieri auf dem zweiten und Mike Müllestein auf dem dritten Platz. Die beiden Eidgenossen trennten sich im vierten Duell unentschieden und realisierten je fünf Siege. Beiden fehlten jedoch die Maximalnoten für das Erreichen des Schlussganges. Dabei darf das Comeback der beiden Trainingskameraden Marcel Bieri und Noe Van Messel als gelungen bezeichnet werden.

**Rottal-Schwinget in Ruswil. (84 Schwinger/1200 Zuschauer). Schlussgang:** Marc Lustenberger (Hasle) gewinnt nach 11:04 gegen Samuel Schwyzer (Kottwil) mit Beinschere am Boden. – **Rangliste:** 1. Marc Lustenberger 58.50. 2. Samuel Schwyzer 58.25. 3. Matthias Jund (Oberkirch) 58.00. 4. Roman Zurfluh (Dietwil), Marcel Vogel (Menzna) je 57.25. 5. Joel Ambühl (Hergiswil), Kilian Bühler (Grosswangen) je 57.00. **Haldiberg-Schwinget ob Schattdorf (80 Schwinger/700 Zuschauer). Schlussgang:** Andy Murer (Flüelen) siegt nach fünf Minuten Dario Gwerder (Muotathal) mit Armzug. – **Rangliste:** 1. Andy Murer 58.75. 2. Dario Gwerder, Stefan Arnold (Attinghausen) je 57.50. 3. Roger Baumann (Schattdorf), Marco Wyrsch (Attinghausen), Ronny Heinzer (Rickenbach) je 57.25. 4. Adrian Steinauer (Vorderthal), Lukas Heinzer (Goldau) je 57.00. **Morgarten-Schwinget. (87 Schwinger/800 Zuschauer). Schlussgang:** Joel Kessler (Siebnen) siegt nach neun Minuten gegen Thomas Thalmann mit Hüfter. – **Rangliste:** 1. Joel Kessler, 59.00. 2. Marcel Bieri (Edlibach) 58.50. 3. Mike Müllestein (Steinerberg) 58.25. 4. Christian Bucher (Unterägeri) 57.75. 5. Thomas Thalmann, 57.50. 6. Noe Van Messel (Oberägeri) 57.25. 7. Thomas Bucher (Edlibach), Benjamin Züger (Wangen) je 57.00.